HINWEISE

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit Schnitten, Ansichten und Detailzeichnungen, sowie ergänzender Angaben der Fachplaner.
Alle Maße sind vor der Ausführung und nach den örtlichen Gegebenheiten zu überprüfen und mit der geprüften statischen Berechnung abzustimmen.
Die zutreffenden DIN-Vorschriften, mit allen baulichen Notwendigkeiten, sind bei der Ausführung zu beachten.
Maßunstimmigkeiten sind mit der Bauleitung zu klären.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure, die Angaben der Sonderfachleute, das aktuelle Brandschutzkonzept und die Anforderungen an den Wärme- und Schallschutz zu beachten.
Sämtliche Durchbrüche sind unter Beachtung der jeweiligen Feuerschutzanforderungen gemäß DIN-Vorschriften zu schließen. Lage und Größe sind mit der Ausführungsplanung TGA abzugleichen. Ein Einbau von notwendigen Feuerschutzklappen nur mit Zulassung.

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Neubau
- Austausch
- Aufbereitung/Instandsetzung
- Abstandsflächen
- Grundstücksgrenze
- Eingang
- Bemaßung, generell
- Bemaßung, Durchbrüche
- Anmerkung
- Änderung

OKFF Oberkante Fertigfußboden
OKRD Oberkante Rohdecke
UKRD Unterkante Rohdecke
NHN Normalhöhennull
BRH Brüstungshöhe
RB Rohbaumaß

- Bauart Brandwand
- hochfeuerhemmend (F60)
- feuerhemmend (F30)
- Verglasung, hochfeuerhemmend (F60)
- Tür, feuerhemmend
- Tür, feuerbeständig
- Tür, rauchdicht
- Tür, rauchdicht und feuerhemmend
- Tür, dicht- und selbstschließend
- Rauchabzug
- Bedienstelle Rauchabzug
- Notausstieg
- Ausgang
- Fluchtrichtung
- Informationsstelle FW
- Feuerwehrschlüsseldepot
- Freischaltelement
- Blitzleuchte
- Notwendige Treppe
- Treppenraum

- Stahlbeton
- Mauerwerk, Kalksandstein
- Gipskartonwand, doppelt beplankt
- Sparren I Kehlbalken
- Dämmung, Mineralwolle WLG 035
- Dämmung, EPS WLG 035
- Trittschalldämmung
- Estrichboden
- Fundament
- Sauberkeitsschicht
- Boden
- Traverse Befestigung Konsollasten

- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch
- Wanddurchbruch
- Falleitung, DN 100-125
- Anschlagpunkt

Tür-, Fenster- und Brüstungshöhen sind bezogen auf OK FF
Höhenbezug: OK FF EG Foyer = ±0.00 = 31,95 NHN

STEMPEL / ETIKETTEN

Raumnummer — Geschoss (Bauteil | Raum): 1.2.03
Sitzungssaal — Raumname
Nettoraumfläche — NRF 52,23 m²
Lichte Raumhöhe — RU 29,78 m; LRH 3,25 m
Wandbelag — WB Fliese; FB Parkett — Bodenbelag; Farbe; DB AHD GK — Deckenbelag

Element Fenster — Geschoss (Bauteil | Raum): F-1.1.08-01 — laufende Zahl
RB 1,51×2,30 — Maße Rohbauöffnung in m
Brüstungshöhe in m — BRH 0,87 OKRD — oberkante Rohdecke; BRH 0,75 OKFF — oberkante Fertigfußboden

Element Tür — Geschoss (Bauteil | Raum): T-5.0.11-01 — laufende Zahl
RB 1,01×2,13 — Maße Rohbauöffnung in m
Brandschutzqualität — T30-RS

Miniaturübersichtsplan der Liegenschaft

Nordpfeil

N

Index	Datum	Änderungen	bearb.:	gepr.:

BAUHERRSCHAFT:

Stadt Krefeld
Der Oberbürgermeister
Zentrales Gebäudemanagement
Mevissenstr. 65, 47803 Krefeld

STADT KREFELD
INNOVATIV- KREATIV- WELTOFFEN

PLANUNGSBÜRO:

UDING Projektmanagement GmbH
Spormeckerplatz 1a
44532 Lünen

FACHPLANUNGSBÜRO:

STF Energy GmbH
Wierlings Esch 14
48249 Dülmen

BAUVORHABEN:

Sanierung und Modernisierung der Herberzhäuser 1 + 5, Krefeld Uerdingen
Am Marktplatz 1+5
47829 Krefeld

PLANINHALT:

200 SCHNITT H1-A

Maßstab:	Plannummerierung der Stadt Krefeld	Projekt Nr. der Stadt Krefeld
1:50	H1_A_5_SN A_	INV-20E20105
Blattgröße: A1 841 x 594	Plannummerierung Planungsbüro: 2020-05_HHK_LP 5_1_200_SN A_1:50_241218_	erstellt am: 18.12.24 / gezeichnet: UP

Der Unternehmer ist verpflichtet, die Ausführungsunterlagen lt. VOB DIN 1961, § 3.3 zu prüfen und den Aufsteller auf entdeckte oder vermutete Mängel hinzuweisen.
Sämtliche Maße sind vom Ausführenden vor Beginn der Arbeiten an Ort und Stelle verantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.